

Alzheimer Gesellschaft  
Baden-Württemberg e.V.

## Frontotemporale Demenz – eine Demenzform mit besonderen Herausforderungen



Dr. Janine Schmid-Diehl,  
Psychiaterin und Oberärztin  
an der TU München, war  
am 13.05.2009 zu Gast bei  
unserem monatlichen Vortrags-  
programm in Kooperation mit  
der Alzheimer Beratung der  
Evangelischen Gesellschaft  
Stuttgart.

Die Frontotemporale Demenz (FTD), auch Pick'sche Krankheit genannt, ist nach der Alzheimer Demenz und Multiinfarkt Demenz mit 3-9 % Anteil die dritthäufigste Demenzform. Das Erkrankungsalter liegt zwischen 30 und 83 Jahren. Betrachtet man ausschließlich den Zeitraum bis zum 65. Lebensjahr, tritt die FTD hier weit häufiger auf.

FTD wurde erstmals 1892 von Arnold Pick beschrieben, geriet jedoch dann für lange Zeit aus dem Blickfeld. Erst seit den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts arbeitet die *Lund and Manchester Group* an einem Merkmalskatalog. Gleichwohl kann man rückblickend sagen, dass große Persönlichkeiten wie König Ludwig II. von Bayern und Maurice Ravel wahrscheinlich an FTD erkrankt waren.

Dr. Janine Schmid-Diehl arbeitet und forscht am Klinikum Rechts der Isar in München und beschäftigt sich seit 10 Jahren mit dieser Form der Demenz.

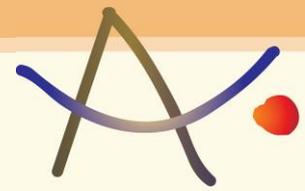
Als herausragendes Merkmal aller Demenzen gilt, dass Störungen wie die Abnahme des Gedächtnisses, die Verminderung von Affektkontrolle, Antrieb und Sozialverhalten zu einer deutlichen Beeinträchtigung der Alltagsaktivitäten führen.

### Der Weg zur Diagnose

Für die Diagnosestellung wird eine „Testbatterie“ eingesetzt. U.a. sind folgende Tests darin enthalten:

- **Minimal Mental Status Test**

Anhand von neun Aufgabenkomplexen werden zentrale kognitive Funktionen überprüft (zeitliche und räumliche Orientierung, Merk- und Erinnerungsfähigkeit, Aufmerksamkeit, Sprache und Sprachverständnis, außerdem Lesen, Schreiben, Zeichnen und Rechnen).



**Alzheimer Gesellschaft**  
Baden-Württemberg e.V.

- **Demtect**

Fünf Aufgaben zu den Funktionen verbales Gedächtnis, Wortflüssigkeit, intellektuelle Flexibilität und Aufmerksamkeit

- **Uhrentest**

Der Patient erhält ein Blatt Papier mit einem vorgezeichneten Kreis. Der Arzt oder Therapeut bittet ihn nun, die fehlenden Ziffern einzutragen und z.B. die Uhrzeit „10 nach 11“ einzuzeichnen.

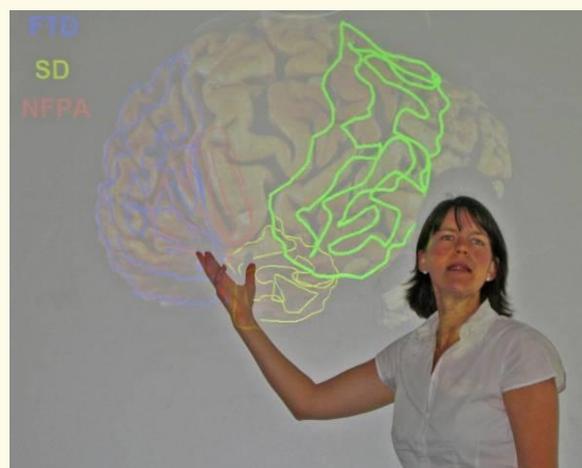
Zuletzt folgen noch medizinische Untersuchungen und bildgebende Verfahren. Die Referentin empfiehlt, sich bei Verdacht auf FTD an eine Universitätsklinik zu wenden.

## **Stand der Forschung**

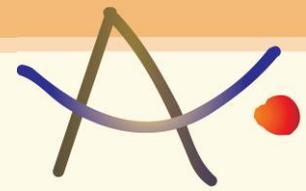
Über die Ursache der FTD ist bisher nichts bekannt, doch haben 40% der Kranken eine positive Familienanamnese, das heißt es gibt eine erbliche Vorbelastung. Die Krankheitsdauer beträgt nach der Diagnosestellung im Durchschnitt 14 Jahre. Hierbei zeigt sich eine Spannweite zwischen ein und 29 Jahren. Studien zeigten bislang, dass die Krankheit bei jüngeren Menschen aggressiver in Erscheinung tritt und schneller zum Tod führt. Menschen mit einer FTD sterben bisweilen schnell und unerklärlich. Vermutlich funktionierte dann die Steuerung von Herz und Kreislauf nicht mehr entsprechend.

## **Frontotemporale Lobäre Degeneration**

Die Frontotemporale Demenz gehört zur Gruppe der Frontotemporalen Lobären Degeneration (FTLD). Weiter zu dieser Gruppe zählen die Semantische Demenz (SD) und die Nichtflüssige progressive Aphasie (NFPA). Um welche dieser Ausprägungen es sich bei einem Patienten handelt, hängt davon ab, ob eher der Gehirn- oder der Schläfenlappen betroffen ist.



Dr. Janine Schmid-Diehl erläutert, welche Gehirnareale bei welcher Krankheit betroffen sind



### **Krankheitsmerkmale**

Den Untergruppen gemeinsam ist – im großen Unterschied zur Alzheimer Demenz – dass zunächst nicht das Gedächtnis und die Orientierungsfähigkeit beeinträchtigt sind.

Die allerersten Frühsymptome einer Frontotemporalen Lobären Degeneration zeigen sich in Persönlichkeitsveränderungen wie dem Sammeln von Müll, übermäßigem Alkoholkonsum bis hin zu Alkoholismus, in Spielsucht, Verwahrlosungstendenzen und einseitigem Essverhalten. Nach und nach kommen Vergesslichkeit und Wortfindungsstörungen sowie ein eingeschränktes Urteilsvermögen hinzu.

Betroffene können schlechter als Gesunde Emotionen erkennen, neigen zu delinquentem Verhalten wie kleineren Diebstählen. Aufgrund ihrer Enthemmung verursachen sie häufig Verkehrsunfälle.

### **Die Symptome der einzelnen Untergruppen zeigen sich wie folgt:**

#### ▪ **Frontotemporale Demenz**

Schleichender Beginn, Veränderung der Persönlichkeit, Vergröberung des Sozialverhaltens (die Menschen werden distanzlos und oberflächlicher, ihr Interesse an der Familie, an Freunden sowie an der Arbeit nimmt ab), Affektverflachung (die Erkrankten wirken oftmals depressiv, obwohl sie sich selbst gar nicht so fühlen), keine Krankheitseinsicht

#### ▪ **Nichtflüssige progressive Aphasie**

Ausgeprägte Wortfindungsstörungen, Grammatikfehler, Stottern, erst spät Verhaltensauffälligkeiten

#### ▪ **Semantische Demenz**

Vergessen der Bedeutung von Wörtern, der Wortschatz schrumpft, Gegenstände werden zum „Dings“, Unruhe

### **Medikamentöse und nicht-medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten**

Medikamentös ist es bislang nur möglich, die einzelnen Symptome wie Antriebsminderung oder Schlafstörungen zu behandeln. Dr. Janine Schmid-Diehl empfiehlt auf nicht-medikamentösem Weg u.a. Logopädie und Krankengymnastik.

Angehörige brauchen vor allem Beratung, Unterstützung und Entlastungsangebote. Wegen der – im Vergleich zur Alzheimer Demenz – geringen Fallzahlen stehen letztere bislang kaum zur Verfügung.

Weitere Informationen stellt die Deutsche Alzheimer Gesellschaft im Alzheimer Info 1/09 „Seltene Ursachen der Demenz“ sowie im Internet zur Verfügung unter [deutsche-alzheimer.de/index.php?id=271](http://deutsche-alzheimer.de/index.php?id=271), [deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/FactSheet11.pdf](http://deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/FactSheet11.pdf)

Für Ärzte und Forscher sehr informativ ist die Seite der Association for Frontotemporal Dementias [www.ftd-picks.org](http://www.ftd-picks.org).

*Dr. Brigitte Bauer-Söllner, Redaktionsteam*